Deutscher Bundestag **Drucksache 19/8241**
19. Wahlperiode 12.03.2019

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Oliver Luksic, Frank Sitta, Dr. Christian Jung, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Nicole Bauer, Jens Beeck, Nicola Beer, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Dr. Marco Buschmann, Hartmut Ebbing, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Otto Fricke, Thomas Hacker, Katrin Helling-Plahr, Markus Herbrand, Torsten Herbst, Katja Hessel, Dr. Gero Clemens Hocker, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Dr. Marcel Klinge, Pascal Kober, Carina Konrad, Konstantin Kuhle, Alexander Graf Lambsdorff, Ulrich Lechte, Michael Georg Link, Till Mansmann, Roman Müller-Böhm, Frank Müller-Rosentritt, Bernd Reuther, Dr. Wieland Schinnenburg, Matthias Seestern-Pauly, Judith Skudelny, Bettina Stark-Watzinger, Benjamin Strasser, Katja Suding, Michael Theurer, Stephan Thomae, Dr. Andrew Ullmann, Gerald Ullrich, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

Staubilanz in Deutschland 2018

Staus auf den Straßen der Bundesrepublik Deutschland prägen den Alltag vieler Verkehrsteilnehmer in Deutschland. Scheinbar unaufhaltsam haben Staus in Deutschland, sowohl was die Anzahl als auch die absolute Länge betrifft, über die letzten Jahre zugenommen. Trotz diverser Maßnahmen der Bundesregierung scheint bisher insgesamt keine Besserung in Sicht. Die Konsequenzen sind schwere wirtschaftliche Schäden in Milliardenhöhe aufgrund von verlorener Arbeitszeit, Verzögerungen bei der Logistik und zusätzlichem Kraftstoffverbrauch.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Stauereignisse wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 gemeldet (bitte für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt sowie für jeweils alle Bundesländer aufschlüsseln)?
2. Was war nach Kenntnis der Bundesregierung die gemeldete summierte Staulänge im Jahr 2018 (bitte für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt sowie für jeweils alle Bundesländer aufschlüsseln)?
3. Wie viele Staustunden wurden 2018 nach Kenntnis der Bundesregierung registriert (bitte für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt sowie für jeweils alle Bundesländer aufschlüsseln)?
4. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Stauereignisse, der summierten Staulänge sowie der Staustunden im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017 verändert (bitte in absoluten Zahlen und in Prozent für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt sowie für jeweils alle Bundesländer angeben)?

5. Wie viele Staus haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2018 im Durchschnitt pro Tag gebildet?
6. Was war nach Kenntnis der Bundesregierung der staureichste Tag des Jahres 2018 im Hinblick auf die summierte Staulänge?
7. Was ist nach Meinung der Bundesregierung der Grund für die absolute Zahl der Staueregnisse und für die Entwicklung im Vergleich zum Jahr 2017?
8. Wie viele Baustellen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung insgesamt im Jahr 2018, und wie lang waren diese (bitte für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt sowie nach Bundesländern aufschlüsseln)?
9. Was ist die durchschnittliche bisherige Bauzeit einer Baustelle jeweils auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen?
10. Welche Maßnahmen zur Beschleunigung der Baumaßnahmen auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen wurden im Jahr 2018 von der Bundesregierung ergriffen?
11. Wurden 24-Stunden-Baustellen durchgeführt, und wenn ja, wo (bitte nach Bauprojekten auflisten)?
12. Wie viele Brücken auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen waren 2018 von Baumaßnahmen betroffen, wie viele Baumaßnahmen wurden 2018 abgeschlossen, wie viele neu begonnen, und was war die durchschnittliche Bauzeit?
13. Wie viele Streckenkilometer Bundesautobahn gibt es insgesamt in Deutschland, und wie viele Streckenkilometer Bundesautobahn sind von Geschwindigkeitsbeschränkungen betroffen?

Berlin, den 13. Februar 2019

Christian Lindner und Fraktion

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333